



PRESSEMITTEILUNG

»Ansteckende Kreativität«

Sommerakademie 2016 erfolgreich zu Ende gegangen

Detmold, 10. August 2016. Mit einer bunten Abschlussausstellung ist die diesjährige Sommerakademie in der Malerstadt Schwalenberg zu Ende gegangen. Nach 22 Kursen zu verschiedenen Kunststilrichtungen präsentierten die 170 Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Arbeiten, die sie in den vergangenen vier Wochen unter fachkundiger Anleitung hergestellt hatten. Die Spanne reichte von Gemälden und Zeichnungen, über Collagen und Drucke bis hin zu Holzskulpturen und experimenteller Keramik.

„Die Sommerakademie 2016 stieß erneut auf große Resonanz: Viele Kurse waren nach wenigen Tagen ausgebucht, und viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer buchten nach dem Besuch des ersten Kurses spontan noch eine weitere Woche“, zog Vera Scheef von der Kulturagentur des Landesverbandes Lippe, die die Sommerakademie organisiert, zur Abschlussausstellung Bilanz. Zehn kompetente und erfahrene Dozentinnen und Dozenten aus ganz Deutschland boten Kurse in Malerei, Zeichnen, Aktzeichnen, plastisches Gestalten, Holzbildhauerei, experimentelle Keramik, Drucktechniken sowie Collage in Verbindung mit Malerei an. Kurse von langjährigen Dozenten wie Axel Plöger, Helga Ntephe oder Tine Schumann waren sofort belegt, mit Ellen Baumbusch gab eine neue Dozentin ihr Debüt bei der Sommerakademie: „Sie unterrichtet Holzbildhauerei, wir konnten damit erstmals einen solchen Kurs anbieten. Er kam hervorragend an, und auch das Wetter spielte mit: Die Skulpturen entstanden im Freien bei Sonnenschein“, so Scheef.

Ingrid Pause, die bei Jaimun Kim Freies Brennen von Keramik und bei Sabine Hoppe plastisches Gestalten belegt hatte, lobte die Dozenten, die angenehme Atmosphäre in den innerstädtischen Werkhäusern und die besondere Stimmung. „Mir gefällt, dass unter den Teilnehmern alle Generationen vertreten sind, die sich mit ihrer Kreativität gegenseitig anstecken.“ Juliane Meier war mit 19 Jahren eine der Jüngsten, die sich in den Kursen der Sommerakademie ausprobierten. „Ich bin begeistert von dem Ambiente und habe gleich zwei Kurse belegt, Freies Brennen und Aquarell-Malerei. Ich bin stolz auf das, was ich hier geschaffen habe“, berichtete sie.

Die Abschlussausstellung im Werkhaus in Schwalenberg war gut besucht, und viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer waren sich am Ende sicher: „Nächstes Jahr sind wie wieder dabei.“

Abbildungen:

1. Gruppenfoto mit Keramik (v. l.): Hans-Ulrich Stuck, Brigitte Preuss, Ingrid Pause und Charlotte Ploenes mit ihrem Dozenten Jaimun Kim (Mitte).
2. Blick in die Abschlussausstellung.

Fotos: Landesverband Lippe